



*Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,*

die Erfahrungen, die wir seit Monaten machen, unterstreichen was wir ohnehin schon wissen: Kindertageseinrichtungen sind unverzichtbar und die Rahmenbedingungen, unter denen Sie arbeiten, müssen drin-

gend verbessert werden. Das geht schon los mit den Zeiteresourcen für Kita-Leitungen. Seit nunmehr über einem Jahr legen die Führungskräfte in unseren Einrichtungen ein Krisenmanagement an den Tag, ohne das kein Betreuungsangebot möglich wäre. Und wenn es da in manchen Bundesländern immer noch nicht selbstverständlich ist, dass ausreichend Zeit für Leitungsaufgaben zur Verfügung steht, dann ist das schlichtweg blamabel. Und wenn dann auch noch die Bundesmittel aus dem Topf des »Gute-KiTa Gesetzes« für die Entlastung der Eltern bei den Kita-Beiträgen eingesetzt werden, dann ist das nicht akzeptabel. Man könnte die Auflistung gerade so weiterführen, angefangen mit den unzureichenden Fachkraft-Kind-Schlüsseln bis hin zur mangelhaften digitalen Ausstattung unserer Kitas. Einen Digital-Pakt für die Schule hat man auf Bundesebene eingerichtet, dass Kitas so etwas auch brauchen könnten, daran wird erst gedacht, seitdem wir darauf aufmerksam gemacht haben.

Mit dem Gute-KiTa-Gesetz sind wir nicht zufrieden. Deswegen werden wir in diesem Jahr unser Engagement für ein Bundesqualitätsgesetz mit besseren Rahmenbedingun-

gen fortsetzen – und dies vor allem mit Blick auf die bevorstehende Bundestagswahl. In unseren gerade erschienenen Positionspapieren fordern wir darüber hinaus einen Digital-Pakt Kita, bessere Arbeitsbedingungen in unseren Einrichtungen sowie erweiterte Teamprofile, durch die es leichter wird, den alltäglichen Bedürfnissen der Kinder entsprechen zu können. Nähere Einzelheiten zu all dem, und zahlreiche weitere Informationen über die Arbeit Ihres Fachverbandes, finden Sie in dieser Ausgabe von KTK-Aktuell.

An dieser Stelle möchten wir uns erneut bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie seit Monaten unter riskanten Bedingungen die Kindertagesbetreuung aufrechterhalten und eine sensationelle Arbeit leisten. Sei es in Ihren Kindertageseinrichtungen selbst mit völlig umgekrempelten Konzepten, oder sei es, dass Sie auf ungewöhnliche Weise Kontakt zu den Kindern halten, die Ihre Angebote nicht nutzen können. Unser Engagement im Fachverband darf nicht darauf reduziert werden, dass wir uns für eine gute Versorgung der Kinder und ihrer Eltern einsetzen. Es geht nicht nur um Kinder und Eltern, es geht auch um Sie, die in den Mitgliedseinrichtungen des KTK-Bundesverbandes arbeiten. Deswegen setzen wir auf der politischen Bühne alles daran, dass die Voraussetzungen für Sie stimmen.

*Ihr Frank Jansen  
Geschäftsführer*

frank.jansen@caritas.de

Folgen Sie mir auf Twitter:

@Jansen\_KTK





## KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuch

### Nachlieferung 2021

2019 erschien das KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuch in einer völlig überarbeiteten Neuauflage. Derzeit ist die erste Nachlieferung in Arbeit und wird in wenigen Wochen an die Abonentinnen und Abonnenten ausgeliefert. Als Abonentinnen und Abonnenten der elektronischen Fassung erhalten Sie die Zugangsdaten, mit denen Sie nach Veröffentlichung der Druckversion die elektronische Ausgabe mit eingefügter Nachlieferung herunterladen können.

In die Nachlieferung 2021 eingeflossen sind Inhalte aus Referenzkonzepten rund um die Themen »Bildung für nachhaltige Entwicklung«, »Interreligiosität« und »Inklusion«. Berücksichtigt wurden auch Rückmeldungen von Menschen, die mit dem KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuch arbeiten.

Durch die Nachlieferung wird sichergestellt, dass Ihr KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuch den neuesten fachlichen Entwicklungen entspricht und mit den Anforderungen für die Qualitätsnachweise »KTK-Gütesiegel« und »KTK-Qualitätsbrief« kompatibel bleibt.

Wenn Sie noch kein Abonnement abgeschlossen haben, können Sie die Nachlieferung im Abonnement bestellen beim

KTK-Bundesverband, Karlstr. 40, 79104 Freiburg  
Fax: 0761 200-735, [ktk-bundesverband@caritas.de](mailto:ktk-bundesverband@caritas.de)

### Drei neue diözesane Projekte zur Qualitätsentwicklung mit dem KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuch

In immer mehr deutschen Diözesen gibt es Initiativen, die Qualitätsentwicklung auf Grundlage des KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuchs voranzutreiben. 2021 starten in drei Diözesen hierzu Projekte in Kooperation mit dem KTK-Bundesverband.

In den Diözesen Passau und Eichstätt ist jeweils der Diözesan-Caritasverband Projektträger. Ziel ist, dass alle Kindertageseinrichtungen in beiden Diözesen den KTK-Qualitätsbrief erlangen. Der KTK-Bundesverband qualifiziert die Fachberatungen zu Projektmoderatorinnen und -moderatoren und berät die Projektleitungen in den Diözesan-Caritasverbänden.

Im Diözesan-Caritasverband Augsburg beginnt ebenfalls in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem KTK-Bundesverband ein Modellprojekt mit 70 Kindertageseinrichtungen. Ziel des Projektes ist, dass zunächst 140 Kindertageseinrichtungen den KTK-Qualitätsbrief erlangen.

### Rabatte auf Lizenzgebühren

Langjährige Nutzerinnen und Nutzer des KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuchs können sich freuen: Der Vorstand des KTK-Bundesverbandes hat beschlossen, die Lizenzgebühr für reevaluierte und rezertifizierte Einrichtungen abzusenken – also für Einrichtungen, denen das KTK-Gütesiegel beziehungsweise der KTK-Qualitätsbrief mindestens zum zweiten Mal verliehen wird.

Für diese Kindertageseinrichtungen beträgt seit Jahresbeginn 2021 die Lizenzgebühr 81 Euro pro Jahr, also 405 Euro für die fünfjährige Laufzeit des KTK-Qualitätsbriefs beziehungsweise 243 Euro für die dreijährige Laufzeit des KTK-Gütesiegels.

Das sind nur noch 75 Prozent der vollen Lizenzgebühr für erstmals evaluierte und erstmals zertifizierte Einrichtungen. Diese beträgt weiterhin 108 Euro pro Jahr, also 540 Euro für die fünfjährige Laufzeit des KTK-Qualitätsbriefs und 324 Euro für die dreijährige Laufzeit des KTK-Gütesiegels.

## Demokratie in Kinderschuhen Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas

### Aktuelles aus unserem Projekt

*Publikation: Mehr Demokratie in unseren Kitas  
Handreichung für ein regionales Projekt zur  
Demokratieförderung*



Demokratie fällt nicht vom Himmel. Sie muss erarbeitet und gelebt werden. Mit dem Projekt *Demokratie in Kinderschuhen. Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas* hat es sich der KTK-Bundesverband zur Aufgabe gemacht, Kindertageseinrichtungen als Orte der gleichwertigen Vielfalt, der demokratischen Beteiligung und

des gesellschaftlichen Engagements gegen Ausgrenzung und Ungleichheit weiterzuentwickeln. Leitungskräfte von Kindertageseinrichtungen im Bistum Aachen erarbeiteten sich im Rahmen eines gleichnamigen regionalen Projekts vertiefte Kenntnisse für die demokratische und vielfaltssensible Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen.

Mit der digitalen Handreichung zeigt der KTK-Bundesverband anhand der Erfahrungen des Projekts im Bistum Aachen, wie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Arbeitsfeld eigene regionale Projekte für eine Kultur des Miteinanders, des Mitgestaltens und des demokratischen Engagements mit Fach- und Leitungskräften von Kindertageseinrichtungen umsetzen können. Multiplikatorinnen und Multiplikatoren lernen Möglichkeiten kennen, wie sie Kindertageseinrichtungen in ihrer Region darin unterstützen können, die Mitbestimmung und Teilhabe von Kindern vielfaltssensibel zu stärken und somit Demokratiebildung zu fördern.

Dazu bietet die Handreichung Tipps und Beispiele, wie Sie ein eigenes regionales Projekt zur Demokratieförderung in Kindertageseinrichtungen planen und umsetzen können. Thematische Überblicke, weiterführende Literaturhin-

weise und die Kontaktdaten qualifizierter Ansprechpersonen geben weitere Anregungen für ein solches Projekt.

Die digitale Broschüre »Mehr Demokratie in unseren Kitas – Handreichung für ein regionales Projekt zur Demokratieförderung« können Sie unter [www.demokratie-in-kinderschuhen.de](http://www.demokratie-in-kinderschuhen.de) herunterladen.

*7. bis 8. Juni 2021, digital  
Fachtagung*

*»Kindertageseinrichtungen  
– Türöffner zu einer vielfaltsbejahenden und  
demokratischen Gesellschaft«*

Kindertageseinrichtung ist keine Insel; ihre Leitungs- und Fachkräfte sowie Kinder und Eltern sind eng mit der Umgebung verwoben. Das Ideal einer sozialräumlichen Vernetzung der Kita lässt sich dann gut verwirklichen, wenn es vor Ort mögliche Partner\*innen gibt, die demokratische Werte teilen. Wie lässt sich das Ziel von Demokratie und Vielfaltssensibilität auch dann erfolgreich verfolgen, wenn es kaum externe Vernetzungspartner\*innen vor Ort gibt oder der Einfluss demokratiefeindlicher Kräfte zunimmt?

Mit einer digitalen Fachtagung im Projekt *Demokratie in Kinderschuhen. Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas* geht der KTK-Bundesverband am 7. und 8. Juni 2021 dieser Frage nach. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter [www.demokratie-in-kinderschuhen.de](http://www.demokratie-in-kinderschuhen.de)

*5. bis 7. Juli 2021, Frankfurt am Main  
Qualifizierung für Multiplikator\*innen im Arbeitsfeld  
Kindertageseinrichtungen*

*»Kita in Vielfalt gestalten – Diskriminierung aktiv begegnen«*

Im Rahmen der dreitägigen Fortbildung werden die Teilnehmenden befähigt, Vorurteile, diskriminierende und (extrem) rechte Äußerungen und Verhaltensweisen in Kitas zu erkennen und sie in einen gesellschaftlichen und strukturellen Kontext einzuordnen. Sie erfahren, wie Fachkräfte für das Phänomen der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit sensibilisiert werden und wie sie als Multiplikator\*in dazu beitragen können, einen kompetenten Umgang mit Vielfalt, Heterogenität und allen Formen der Diskriminierungen zu entwickeln.

Weitere Informationen zur Qualifizierung und zur Anmeldung finden Sie unter [www.demokratie-in-kinderschuhen.de](http://www.demokratie-in-kinderschuhen.de)

22./23. April 2021

## **Digitale Tagung für Kita-Träger: Im Weinberg des Herrn. Fachkräfte für katholische Kitas gewinnen**

Fachkräfte gewinnen, Fachkräfte halten – für Kita-Träger sind das die Herausforderungen der Zeit. Die Tagung »Im Weinberg des Herrn. Fachkräfte für katholische Kitas gewinnen« richtet sich an alle, die Lust auf einen Perspektivwechsel haben. Expertinnen und Experten analysieren mit Ihnen die Situation und gehen der Frage nach, welche Entwicklung uns beim Fachkräftebedarf in den nächsten Jahren erwartet und welche Potentiale von katholischen Trägern bisher ungesehen bleiben. Auf der Suche nach Lösungen werden auch Antworten auf folgende Fragen gegeben: Welche Anforderungen haben junge Menschen im Berufsfeld Kita an ihren Träger heute? Wie können wir auf die veränderten Erwartungen von Quereinsteigern reagieren? Welche Macht geht von einer Stellenanzeige aus? Kampagnenbeispiele aus Kirche und Caritas zeigen, wie es gehen kann. Und dann sind Sie an der Reihe!

Weitere Einzelheiten zur Tagung finden Sie unter [www.ktk-bundesverband.de](http://www.ktk-bundesverband.de)

15. April 2021

## **Das Gute-KiTa Gesetz muss weiterentwickelt werden Digitaler Dialog-Workshop für ein Bundesqualitätsgesetz**

Das Bündnis aus AWO-Bundesverband, KTK-Bundesverband und GEW Hauptvorstand veranstaltet einen weiteren Dialog-Workshop, um die Auswirkungen des Gute-Kita-Gesetzes zu analysieren und seine Weiterentwicklung zu diskutieren. Neben einer Analyse der bisherigen Auswirkungen des Gesetzes durch Professorin Petra Strehmel werden Claudia Fligge-Hoffmann vom Bundesfamilienministerium sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Bundestagsfraktionen von CDU/CSU, SPD, FDP, Linken und Grünen eine Stellungnahme abgeben.

# WIR MACHEN ZUKUNFT- JETZT!

18. bis 20. Mai 2021

## **KTK-Bundesverband mit vier digitalen Fachforen dabei Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) in Essen**

*18. Mai 2021 – 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr  
Betreuung allein reicht nicht. Qualifizierte  
Ganztagsangebote für Kinder im Grundschulalter  
etablieren*

Das Fachforum gibt Impulse für ein gemeinsames Bildungsverständnis von Schule und Jugendhilfe, das den Bedürfnissen von Kindern im Grundschulalter entspricht. Christian Lüders, ein erfahrener Kenner des Arbeitsfeldes, der auch am jüngsten Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung mitgearbeitet hat, skizziert die Ganztagsförderung als hybrides Praxisfeld, das mehr als Kooperation benötigt.

*19. Mai 2021 – 14:00 bis 15:30 Uhr  
Kindertagesbetreuung als systemrelevantes  
Arbeitsfeld. Politische Konsequenzen für die  
Kindertagesbetreuung*

Der KTK-Bundesverband will mit der Veranstaltung die Aufmerksamkeit auf die notwendige strukturelle Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtungen richten. Grundlage bilden dabei die Erfahrungen und Beobachtungen, die während der Corona-Pandemie gemacht werden. Sie bestätigen und verschärfen die Forderungen zur Verbesserung

der Rahmenbedingungen, die der Verband bereits seit Jahren fordert. Zur Wahrung gleichwertiger Lebensverhältnisse innerhalb und außerhalb von Krisenzeiten sind bundesweit einheitliche Mindeststandards gesetzlich festzuschreiben. Diese werden im Rahmen der Veranstaltung auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse beschrieben und diskutiert.

*19. Mai 2021 – 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr  
Miteinander. In der Kita gegen Rassismus,  
Abwertung und Rechtspopulismus handeln*

Ausgrenzungen, diskriminierende und menschenfeindliche Einstellungen sind in der Gesellschaft verbreitet und gefährden ihren Zusammenhalt. Auch im Arbeitsfeld Kindertageseinrichtungen kommen sie in verschiedenen Formen vor. Mit diesem Fachforum zeigt der KTK-Bundesverband auf, wie Akteurinnen und Akteure im Arbeitsfeld Kindertageseinrichtungen rassistische und (extrem) rechte Äußerungen und Verhaltensweisen erkennen, kontextualisieren und gegen sie handeln können.

*20. Mai 2021 – 10:45 Uhr bis 12:15 Uhr  
Kindertagesbetreuung zukunftsfähig machen mit  
vielfältigen Teamprofilen*

Im Fachforum wird dargelegt, wie vielfältige Teamprofile entstehen können. Im Gespräch mit Expertinnen und Experten aus Praxis, Ausbildung, Politik und Verwaltung werden Wege zur Anerkennung von Menschen mit nicht-pädagogischer Ausbildung als Fachkraft aufgezeigt. Welchen Beitrag können Ausbildungsstätten leisten? Welche Verantwortung haben Träger und welche Rollen muss Leitung übernehmen? Woher kommen Ressourcen für Anleitung und Teambildung? Wie kann die Anerkennung zusätzlicher Kompetenzen verlässlich refinanziert werden?

Weitere Informationen zu allen Fachforen finden Sie unter <https://www.jugendhilfetag.de>



**Zweiter Band  
unserer religions-  
pädagogischen  
Buchreihe  
erscheint in Kürze**

## **In Krisenzeiten. Mit Kindern über Gott sprechen**

Bis zur Jahresmitte legt der KTK-Bundesverband den zweiten Band seiner Reihe »Religionspädagogik der frühen Kindheit« vor. Unter dem Titel »In Krisenzeiten. Mit Kindern über Gott sprechen« widmen sich die Beiträge des Sammelbandes den großen und kleinen Krisen des Lebens als Aufgabe und Thema einer Religionspädagogik, die von der Rettung auf Hoffnung hin zeugt. Darin wird den Begriffen von Krise und Hoffnung auf den Grund gegangen. Und es werden Fragen gestellt und beantwortet, die sich auf die religionspädagogische Bearbeitung von Krisen gerade in Kindertageseinrichtungen beziehen. Mehrere Beiträge drehen sich um die philosophischen und theologischen Überlegungen, die Kinder unter sieben Jahren selbst anstellen angesichts ihrer eigenen Krisen, ihres wahrgenommenen Leids oder der Unausweichlichkeit des Todes. Der Band dokumentiert zugleich die Religionspädagogische Jahrestagung 2020.

Das Buch kann für 19,90 € zuzüglich Versandkosten beim KTK-Bundesverband bestellt werden:

KTK-Bundesverband, Karlstr. 40, 79104 Freiburg  
Fax: 0761 200-735, [ktk-bundesverband@caritas.de](mailto:ktk-bundesverband@caritas.de)

## **Kann auch als ebook bestellt werden**

Als ebook im PDF-Format ist die Veröffentlichung für 17,50 € im Webshop des Lambertus Verlags unter [www.lambertus.de/ebooks](http://www.lambertus.de/ebooks) erhältlich.

Auch der erste Band der Reihe »Vielfältige Teams. Die Konfessionszugehörigkeit von Fachkräften in katholischen Kitas« ist noch vorrätig und kann für 19,90 € zuzüglich Versandkosten beim KTK-Bundesverband bestellt oder als ebook beim Lambertus Verlag für 17,50 € gekauft werden.

## Politische Arbeit Drei Positionspapiere mit Pressemeldungen veröffentlicht

In den zurückliegenden drei Monaten hat der KTK-Bundesverband die nachfolgend aufgeführten Positionspapiere herausgegeben. Den Kindertageseinrichtungen und Trägern, die sich für unseren E-Mail-Verteiler angemeldet haben, wurden die politischen Veröffentlichungen direkt zugesandt.

12. Januar 2021

*Digitale Medien in Kindertageseinrichtungen.  
Ein Thesenpapier für die innerverbandliche Diskussion*

Kinder erleben von Geburt an digitale Medien und interagieren mit diesen. Sie lernen, sich die Welt auch im digitalen Bereich immer neu anzueignen und verantwortlich zu gestalten. Die digitale Mündigkeit wird zur Voraussetzung für Chancengleichheit und Mitbestimmung. Daraus ergibt sich eine Verantwortung für die Gestaltung der Bildung, Erziehung und Betreuung in Kindertageseinrichtungen. Einen



**Digitale Medien in  
Kindertageseinrichtungen**

Ein Thesenpapier für die  
innerverbandliche Diskussion



Verband Katholischer  
Tageseinrichtungen für Kinder (KTK)  
- Bundesverband e.V.

selbstständigen, verantwortungsvollen und kreativen Umgang mit digitalen Medien und Daten einzuüben, wird vielerorts als Teil eines ganzheitlichen Bildungsansatzes verstanden und gehört immer häufiger zum Gesamtkonzept von Kindertageseinrichtungen. Doch auch ohne den Einsatz digitaler Medien sind pädagogische Fachkräfte medienpädagogisch wirksam. Denn alle pädagogischen Fachkräfte begegnen den Erfahrungen und Fragen der Kinder, zu denen auch deren Erleben mit digitalen Technologien gehört.

Dieses Thesenpapier will dazu anregen, sich persönlich und im Team mit den Fragen medienpädagogischer Konzepte auseinanderzusetzen und die eigene wie auch die gemeinsame Position innerhalb der Kindertageseinrichtung abzuwägen und weiterzuentwickeln.

Unter [www.ktk-bundesverband.de](http://www.ktk-bundesverband.de)

können Sie das Thesenpapier herunterladen.

*Die Veröffentlichung des Thesenpapiers wurde von der Herausgabe einer Pressemeldung begleitet, in der wir einen Digital-Pakt Kita gefordert haben, ähnlich wie es diesen für Schulen bereits gibt.*

23. Februar 2021

*Erweiterte Teamprofile in Kindertageseinrichtungen.  
Vielfalt professionell gestalten*

Multiprofessionelle Teams in Kindertageseinrichtungen sind seit Jahren ein Thema. Maßgebend ist dabei die Vorstellung, dass in Kindertageseinrichtungen auch Fachkräfte arbeiten können, die einen im weiteren Sinne pädagogischen, therapeutischen oder sozialpflegerischen Abschluss haben. Innerhalb des KTK-Bundesverbandes sind wir davon überzeugt, dass es eine noch stärkere Öffnung bei der Zusammensetzung erweiterter Teamprofile in Kindertageseinrichtungen geben muss. Warum das so ist, wird in diesem Papier dargelegt. Unsere Begründung zusammengefasst:

Um den Interessen und Bedarfen von Kindern entsprechen zu können ist es erforderlich, sehr viel offener über das Qualifikationsniveau und über erweiterte Teamprofile in Kindertageseinrichtungen zu diskutieren. Kindertageseinrichtungen sind heute für viele Kinder Lebensorte, an denen sie sich immer länger aufhalten. Deswegen ist es notwendig, neben den klassischen Bildungsanlässen auch Alltagssituationen und Erfahrungsräume in die Einrichtungen hereinzuholen, die Kinder im häuslichen Umfeld nicht mehr unbedingt erleben. Nach Auffassung des KTK-Bun-

**Zeitnah informiert  
E-Mail-Infoservice für  
Mitgliedseinrichtungen  
und Träger**



Sie möchten die Positionspapiere und Pressemeldungen des KTK-Bundesverbandes zeitnah erhalten? Seit einigen Jahren bieten wir einen E-Mail-Verteiler für Mitgliedseinrichtungen und Träger an. Mit diesem verbandsinternen Service informieren wir Sie zeitnah über Entwicklungen, die für katholische Kitas interessant sind.

Sie haben sich für den E-Mail-Infoservice noch nicht angemeldet, sind aber daran interessiert? Dann schreiben Sie uns ganz einfach, dass wir Sie in den Verteiler aufnehmen sollen:  
ktk-bundesverband@caritas.de

wurden oder neu entstanden sind, und die einen dringenden Handlungsbedarf bestätigen.

Unter [www.ktk-bundesverband.de](http://www.ktk-bundesverband.de)

können Sie das Positionspapier herunterladen.

*Eine Pressemeldung zum Positionspapier ist auch an die politischen Akteure auf der Bundesebene gegangen, die sich mit Fragen der Kindertagesbetreuung beschäftigen. Dazu gehören neben den familienpolitischen Sprecherinnen und Sprecher der demokratischen Bundestagsfraktionen auch Verantwortliche in den Ministerien sowie im Städte- und Gemeindebund und im Landkreistag.*



**Erweiterte Teamprofile  
in Kindertageseinrichtungen**

Vielfalt professionell gestalten



desverbandes setzt dies voraus, auch Menschen mit anderen beruflichen Abschlüssen in Kindertageseinrichtungen als Fachkräfte anzuerkennen und auf diese Weise die Teamprofile zu erweitern.

Das Positionspapier können Sie unter [www.ktk-bundesverband.de](http://www.ktk-bundesverband.de) herunterladen.

03. März 2021

*Die Kindertagesbetreuung ist unverzichtbar.*

*Politische Konsequenzen aus der Corona-Pandemie*

Der KTK-Bundesverband richtet mit dem vorliegenden Positionspapier die Aufmerksamkeit auf die notwendige strukturelle Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtungen. Grundlage bilden dabei die Erfahrungen und Beobachtungen, die während der Corona-Pandemie gemacht werden. Das Papier knüpft an den verschiedenen Forderungen zur Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtungen und zur Verbesserung ihrer Rahmenbedingungen an, die der Verband bereits in den Jahren zuvor gestellt hat. In acht Themenblöcken werden die Herausforderungen im Arbeitsfeld geschildert, die durch die Pandemie verschärft



**Die Kindertagesbetreuung  
ist unverzichtbar**

Politische Konsequenzen  
aus der Corona-Pandemie



# WELT DES KINDES

Die Fachzeitschrift für Kindertageseinrichtungen

## Aktuell, praxisnah und informativ Der Jahrgang 2021 von »Welt des Kindes« auf einen Blick

Im Oktober 2020 tagte der Redaktionsbeirat der Fachzeitschrift »Welt des Kindes« in Fulda. Für den Jahrgang 2021 wurden folgende Titelthemen festgelegt:



Ausgabe	Titelthemen	WdK-SPEZIAL
1/2021	Jung und Alt: <b>Generationen</b>	Fachkräfte gewinnen – die Macht der Stellenanzeige
2/2021	Traut euch! <b>Abenteuer in der Kita</b>	Marte Meo – aus eigener Kraft
3/2021	Alles ist anders: <b>Ein Jahr Corona</b>	Ab nach draußen – Lernorte im Freien
4/2021	Kinder essen kein Gemüse?! <b>Mahlzeit</b>	Digitale Medien – der Neugierde folgen
5/2021	Hinsehen und Aufstehen! <b>Kitas gegen Ausgrenzung</b>	Kreatives Recycling – die Schönheit der Dinge
6/2021	Morgen, Kinder, wird's was geben – <b>Kita-Perspektiven</b>	An die Töpfe, fertig, los – Mein Koch-Diplom

## Zwei wichtige Mitglieder nicht aufgeführt REDAKTIONSBEIRAT VON »WELT DES KINDES«

In KTK-Aktuell Dezember 2020 wurde der neu zusammengesetzte Redaktionsbeirat von »Welt des Kindes« vorgestellt. Dabei ist passiert was **hätte nicht** passieren **dürfen**. Zwei geschätzte Mitglieder des Beirats fehlen in der tabellarischen Übersicht. Dem Redaktionsbeirat gehören für den Bereich »Theologie und Religionspädagogik« Professor Dr. Andreas Leinhäupl von der Katholischen Hochschule Berlin sowie für den Bereich »Träger« Paul Nowicki aus Speyer an. Wir bitten um Entschuldigung.

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

### Impressum

Verantwortlich:  
Frank Jansen,  
KTK-Bundesverband e. V.,  
Karlstraße 40,  
79104 Freiburg

Sekretariat:  
Elfriede Herrmann,  
Tel: 0761 200-238,  
Fax: 0761 200-735,  
ktk-bundesverband@caritas.de  
www.ktk-bundesverband.de  
Fotohinweis Titelseite:  
Foto: fotolia/Dmitry Naumov